

N i e d e r s c h r i f t

über die 14. Sitzung des Verwaltungsrates

- öffentlich -

Sitzungsdatum: 06.06.2016
Sitzungsdauer: 16.00 – 17.55 Uhr
Sitzungsort: ENNI Sportpark Rheinkamp

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Fleischhauer

- a) Verwaltungsratsmitglieder
Herr Brohl, I.
Herr Brohl, K.
Herr Fenger
Herr Hüskes
Frau Kaenders
Herr Küster
Herr Maas
Frau Terporten für Herrn Marschmann bis TOP 6, 17.30 Uhr
Frau Krokowski
Herr Rosendahl
Herr Schneider
Herr Schröder
- b) beratende Mitglieder
Stadtkämmerer Thoenes
Techn. Beigeordneter Kamp
- c) von der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
Herr Rötters
Herr Hormes
Herr Baum
Herr Rupprecht bis TOP 6, 17.10 Uhr
Frau Fels als Schriftführerin
- d) Gäste
Herr Möwes, Personalrat ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR
Herr Hornung, ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH
Herr Hohensträter, ENNI Sport & Bäder Niederrhein GmbH
Herr Zajac, KGSt, bis TOP 5, 16.50 Uhr
Herr Dr. Kaack, Breitbandausbau NRW
Herr Laakmann, stellv. Verwaltungsratsmitglied
- c) 2 Zuhörer

TAGESORDNUNG

1. Fragen der Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Begrüßung und Allgemeines

Vorsitzender Fleischhauer begrüßt die Anwesenden.

2.1 Prüfung der Einladung

Die Einladungen sind rechtzeitig zugestellt worden. Beanstandungen werden nicht erhoben.

2.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Fleischhauer stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 13 stimmberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates anwesend sind. Der Verwaltungsrat ist damit beschlussfähig. Darüber hinaus sind zwei beratende Mitglieder sowie sechs Gäste und zwei Zuhörer anwesend.

2.3 Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 31 GO

Nach dem Eintrag in die Anwesenheitsliste wird festgestellt, dass Ausschließungsgründe gem. § 31 GO nicht vorliegen.

2.4 Genehmigung der Tagesordnung

Vorsitzender Fleischhauer stellt nach Befragen das Einverständnis mit der Tagesordnung fest.

3. Zur Niederschrift über die 12. Sitzung des Verwaltungsrates am 04.04.2016

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

4. Bericht des Vorstands über die Durchführung von Beschlüssen

Herr Rötters berichtet, dass die Beschlüsse des Verwaltungsrates ausgeführt wurden bzw. sich in der Durchführung befinden oder auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung stehen.

5. Bericht der KGSt. über die Ergebnisse des Benchmark Straße - ohne Vorlage -

Herr Zajac, KGSt, stellt die Ergebnisse des Benchmark Straßenerhaltung vor.

[Die Präsentation von Herrn Zajac ist als Anlage 1 beigefügt.]

Herr Rosendahl erinnert an die Straßenzustandserfassung 2009 und die daraufhin erfolgte Priorisierung und Mittelbereitstellung. Er bittet um Einschätzung, inwieweit dies zu einer Verbesserung geführt hat. Er hält eine erneute Bestandsaufnahme für wichtig. Allerdings bezweifelt er die Aussagekraft des Benchmarks aufgrund der geringen Teilnehmerzahl. Er vermutet, dass Kommunen, deren Infrastruktur noch schlechter ist, sich gar nicht erst an dem Benchmark beteiligt haben.

Herr Zajac bestätigt, dass die Größe der Vergleichsgruppe den Aussagewert eines Benchmarks beeinflusst. Seine Erfahrung mit anderen Benchmarks zeigt jedoch, dass dies nur wenig Auswirkungen auf den Medianwert hat, so dass auch Benchmarks mit wenigen Teilnehmern gute Aussagekraft haben.

Herr Hormes stellt klar, dass 2009 bereits die zweite Zustandserfassung durchgeführt wurde und damals auch mehrere Investitionsstrategien verglichen wurden. Er macht deutlich, dass zwar aufgrund der Mittelbereitstellung notwendige Sanierungsmaßnahmen planvoll durchgeführt werden konnten, aber unter Berücksichtigung der Haushaltssituation der bestehende Investitionsstau mit den zur Verfügung gestellten Mitteln nicht gänzlich abgebaut werden kann, so dass langfristig betrachtet, das Straßenvermögen an Wert verliert.

Herr Maas hält neben der Verkehrssicherheit auch den Aspekt der Vermögenssicherung für wichtig. Er befürwortet eine weitere Untersuchung, um zu prüfen, welche Auswirkungen die bisherige Investitionsstrategie hatte und wo ggf. Veränderungen erforderlich sind.

Herr I. Brohl sieht ebenfalls Bedarf für einen aktuellen Straßenzustandsbericht. Er mahnt eine ausreichende Reinvestitionsquote an.

Herr Kamp informiert, dass für den Haushalt 2017 auch Mittel für eine erneute Zustandserfassung angemeldet wurden.

5. Kommunalen Breitbandausbau – Stand und Fördermöglichkeiten - ohne Vorlage -

Herr Dr. Kaack, Breitbandausbau NRW, gibt einen Überblick über Breitbandtechnologien und Fördermöglichkeiten von Bund und Land.

[Die Präsentation von Herrn Dr. Kaack ist als Anlage 2 beigefügt.]

Herr Dr. Kaack beantwortet Nachfragen von Frau Terporten, Herrn Rosendahl, Frau Krowinski und Frau Kaenders. Er zeigt Strategien im Umgang mit Netzbetreibern auf und empfiehlt auf jeden Fall, die 100 %-Förderung für die Breitbandberatung in Anspruch zu nehmen. Er bestätigt auf Nachfrage von Herrn I. Brohl und Herrn Rosendahl, dass dies seiner Einschätzung nach auch neben dem Antrag der WIR 4 AöR möglich ist, da sich deren Antrag ausschließlich auf Gewerbegebiete bezieht.

Herr I. Brohl betont, dass seiner Auffassung nach die ENNI AöR einen entsprechenden Förderantrag stellen sollte. Er ergänzt den Antrag der Herren I. Brohl, K. Brohl, Fenger und Schröder vom 04.04.2016 um die Formulierung „vorbehaltlich einer Beschlußfassung im Rat“.

Herr Rosendahl signalisiert seine Zustimmung zu dem Antrag mit dieser Ergänzung.

Der Verwaltungsrat beschließt **einstimmig**:

Der Verwaltungsrat beauftragt - vorbehaltlich einer Beschlußfassung im Rat zur Aufgabenwahrnehmung „Breitband“- den Vorstand der ENNI Stadt & Service AöR Fördermittel in Höhe von 50.000 Euro beim Bund (Vollförderung) für die Erstellung einer „Breitbandstrategie für das Gebiet der Stadt Moers“ zu beantragen.

Bei einem positiven Bewilligungsbescheid wird die ENNI Stadt & Service im Rahmen von 50.000 Euro eine solche Studie unter Hinzuziehung eines Beraters bis zu einem Wert von 50.000 Euro im Dialog mit der Stadt Moers und weiteren städtischen Beteiligten erstellen.

6. Umbesetzung des Aufsichtsrates der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.04.2016 -

Der Verwaltungsrat beschließt **einstimmig**:

Der Verwaltungsrat beschließt die folgende Umbesetzung des Aufsichtsrats der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH:

Christopher Schmidtke
(für bisher: Ralph Messerschmidt)

7. Bericht aus der AG „Gebühren“

Herr K. Brohl berichtet, dass sich die AG in sechs Sitzungen intensiv mit den Gebühren auseinandergesetzt hat, und stellt die Beratungsergebnisse vor. Im Kern stellt er fest, dass von Seiten der Stadt und der Enni nur eingeschränkt Stellschrauben zur Verfügung stehen. Insbesondere benennt Herr Brohl:

- Auslaufen eines Friedhofes
- Grundgebühr Abwasser
- Sperrmüllabfuhr

Er kündigt an, dass die AG erneut tagen wird, sobald über die Gebührenkalkulationen zu beraten ist.

Herr Hormes ergänzt zur Anfrage von Herrn I. Brohl, ob ein Einwohnerequivalent auch unterhalb von 7,5 l wöchentlich in Betracht kommt, dass der Vorstand eine weitere Absenkung insbesondere aus Gründen der Rechtssicherheit nicht empfiehlt. Er gibt zu bedenken, dass bereits ein Einwohnerequivalent von 7,5 l im Vergleich mit anderen Städten sehr gering angesetzt ist und sich durch eine weitere Absenkung keine Veränderung bei 5-Personenhaushalten ergibt.

Herr I. Brohl stellt fest, dass es ihm um eine Verbesserung für 6-Personenhaushalte ging, für die dann als kleinstmögliches Gefäß ein 80 l-Behälter vorgesehen ist.

8. Bericht des Vorstands

Herr Hormes kündigt eine Vorlage zum Thema Altkleidersammlung an, in der es darum geht, in Abstimmung mit der Stadt zu verhindern, dass auf Moerser Stadtgebiet weitere gewerbliche Sammlungen erfolgen. Er berichtet, dass ein erheblicher Schaden entstanden ist durch mehrere Aufbrüche von Altkleidercontainern und Diebstahl des Inhalts. Er informiert, dass daraufhin Vorkehrungen getroffen wurden, um Aufbrüche zu erschweren.

9. Anträge und Anfragen von Verwaltungsratsmitgliedern

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

10. Sonstiges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Fleischhauer
Vorsitzender

Fels
Schriftführerin

Anlagen:

- Präsentation zu TOP 4
- Präsentation zu TOP 5